

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

• Verein für Kunstpflege. In Leipzig soll eine Vereinigung für öffentliche Kunstpflege gebildet werden. Die Aufgabe besteht darin, den künstlerischen Fortschritt zu fördern...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

Wissenschaft.

• Am die Möglichkeit weiblicher Ärzte in der Berliner Medizinischen Fakultät waren noch vor einigen Jahren bestritten. Heute sind die Frauen endlich in die Reihen der Ärzte aufgenommen...

• Von ehemaligen Gewandhaus-Inspektoren ist angeregt worden, die Universität als ein Institut für Kunstgeschichte zu gründen...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• In Bezug auf am 13. Februar die Hochschule für Medizin in Halle. Die Universität hat ihren Namen in den letzten Jahren mehrfach geändert...

Literatur.

• Für das Seine-Denkmal. Die Werke von Wörner sind in der letzten Zeit wieder in den Buchhandel gekommen...

• Von dem trefflichen „Sprachwörterbuch“, das Franz Pfeiffer von Eppingen unter Mitwirkung des gelehrten Gelehrten Schottscholch bearbeitet hat...

• In der Zeitung der „Chemiker-Zeitung“, des bekanntesten in Deutschland erscheinenden Fachblattes, hat sich ein Artikel über die Bedeutung der Chemie in der Gegenwart veröffentlicht...

Theater und Musik.

• Neues Theater. Der Schaur der Szene. Das neue Theater in Halle hat eine Reihe von neuen Vorstellungen gegeben...

• Einmal ist es doch einmal — es wird bekanntlich andauernd am Hofe Schopenhauers in Berlin geübt —, ist nicht nur Götter, denn es ist allenthalben eine große Menge von Menschen, die sich dem Hofe zuwenden möchten, und vielleicht macht die Dichtung gerade aus diesem Grunde vielfach ihr Glück. Nur entgegen der Handlung also keine Spur von Handlung überhaupt nur zu wenig, das ist das Hauptverbrechen...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

• Rang list etc. Der Schmelzer Ernst Hilger aus Halle wurde angeklagt, im Juni 1902 durch Verabreichung mit einem Beleg...

• Schmelzer Einwandbestreit. Einem Landwirt in Schladitz, war in einer Anzahl anhangs Entzogen aus einer erloschenen Schmelze...

• Eine Ladebestreit vor Gericht. Frau Peter, geborne Friede, war des Ladebestreit in vier Fällen angeklagt. Sie kauft am 20. Oktober in dem Geschäft von...

• Die Zeitung des Stadtheaters in Göttingen geht am 1. Oktober in andere Hände über, und zwar ist der Theaterdirektor Hartmann in Konstantz unter dem jetzigen Namen gewechselt worden...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

• Der Kunstschloß der Grafen von der Marck. Wie der Kunstschloß der Grafen von der Marck, das in der Gegend von Berlin liegt, eine wichtige Rolle in der Kunstgeschichte spielt...

Ein Trostwort für Nervenleidende.

Es gibt wohl kaum eine hässlichere, grauenerregendere Strafe für Gemüthlich als die unheimliche Beklemmung (Hysterie) in der Lebensweise als die ...

von ihrer Umgebung, von ihren eigenen Angehörigen und besten Freunden — nicht verstehen, aus der höchsten Strafe, ja sogar als ...

Die Kur richtet sich hauptsächlich auf die Befreiung der Gemüthlichkeit, auf die Befreiung des Körpers von den abgelenkten ...

neue Nerven-Therapie

hinzuweisen, welche, auf einfachen Prinzipien beruhend, von jedem ...

Allen Damen

zur Nachricht, daß Sebelin, das weltberühmte Reinigungs- und Leinwandbleichmittel ...

Sportnachrichten.

Ungelagert wurden gestern wegen ungelungenen Schusses die Schießstände des Berliner Schützenvereins...

Der Stand der Verbandvereine des Landes Nordwestfalen in den letzten Monaten der ersten Klasse...

In Wuppertal wurden gestern die ungelungenen Schüsse wegen von den vier angelegten Schießständen...

In Berlin fielen gestern in der Weichselstadt des Verbandes Berliner Schützenvereine...

Der Kaiser und die Automobilisten. Der Kaiser, der in den Räumen des Kaiserlichen Automobilclubs...

Die Leistung des Hauptgeschäftsrates in dem Automobilklub. Der Vorstand des Automobilklubs...

Eine alte Neuanbahnung. Der Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Ein Unfall. Ein Herr Schreiber ist in Berlin vertrieben...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Einzelne Berichte aus Schlagsingen...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Verkehrsausschüsse. Die letzte Versammlung...

Stadtesamtliche Nachrichten.

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Kaufboten (17. Februar): Der Herr Karl Schmidt...

Stadtesamt Halle N. Burgstraße 35.

Aus der Rechtsprechung.

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Stenographische. Nach § 47 Abs. 1 des Gesetzes...

Handel und Verkehr.

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Ein Verband der Dampfmaschinenbauer Deutschlands...

Aus der Umgebung.

zu Weiskopf, 18. Februar. (Ein ärztlicher Unglücksfall)...

zu Weiskopf, 18. Februar. (Ein ärztlicher Unglücksfall)...

zu Weiskopf, 18. Februar. (Ein ärztlicher Unglücksfall)...

zu Weiskopf, 18. Februar. (Ein ärztlicher Unglücksfall)...

zu Weiskopf, 18. Februar. (Ein ärztlicher Unglücksfall)...

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or reference.

Amthliche Bekanntmadungen.

Bekanntmadung.

1. Das Städtische Museum im Stadtschloßgebäude am großen Berlin ist täglich von 10 bis 12 Uhr, für die Besichtigung von 11 bis 1 Uhr und Sonntags von 11 bis 2 Uhr.
 2. Das neue Städtische Museum in der Moritzburg ist bis auf weiteres ausschließlich geöffnet von 11 bis 1 Uhr und Sonntags von 11 bis 2 Uhr.
 Ausserhalb dieser Besichtigung kann das Museum in der Moritzburg und vor der Seeburggemeinde gefälligst Teil der Burganlage gegen ein Entgelt von 50 Pfg. für die Besichtigung besucht werden.
 Von Besuchen wird, wenn mehr als 10 Personen das Museum besichtigen wollen, ein Eintrittsgeld von 30 Pfg. für die Person erhoben. Schulklassen haben pro Schüler 10 Pfg. und die begleitenden Erwachsenen Besuche 20 Pfg. zu zahlen.
 Eintrittskarten sind bei dem Museumsdirektor Weber im ehemaligen Saalgebäude an der Moritzburg zu lösen.
 Halle a. S., den 30. Januar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Polizei-Verordnung.

Festsetzung des Bedarfs an Fleisch und Schmalz sowie an Butter, Eiern und Käse für die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch und Schmalz sowie an Butter, Eiern und Käse für die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch und Schmalz sowie an Butter, Eiern und Käse für die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch und Schmalz sowie an Butter, Eiern und Käse für die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch und Schmalz sowie an Butter, Eiern und Käse für die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch und Schmalz sowie an Butter, Eiern und Käse für die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch und Schmalz sowie an Butter, Eiern und Käse für die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch und Schmalz sowie an Butter, Eiern und Käse für die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Unschreibung.
 Die Erd- und Maurerarbeiten zur Einriebungsmauer des nördlichen Teils des Saalbahnhofes für den Bedarf der Betriebsverwaltung werden. Eingelote sind bis Montag den 26. Februar cr., vormittags 10 Uhr im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Saalbahnhofes, einzusehen. Die Bedingungen und Zeichnungen liegen im Sekretariat, Zimmer Nr. 27 des Saalbahnhofes, zur Einsicht aus, bezahlend können auch die Zeichnungen gegenseitig entnommen werden. Halle a. S., den 18. Februar 1906. Städtisches Bauamt. Refor.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Es werden vorausichtlich gebraucht: a) Fleischwaren; b) Backwaren; c) Obstwaren; d) Hülsenfrüchte; e) Getreide; f) Milch; g) Eier; h) Butter; i) Käse. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Wegen der in den hiesigen städtischen Fleisch- und Wurstfabriken zu ergreifenden Schreibe- und Zeichnungsarbeiten sind folgende Ausschreibungen zu machen: 1. Die Schreibe-, Mess- und Baumwerke. 2. Die Holz- und Tischlerarbeiten. 3. Die Eisen- und Schmiedearbeiten. 4. Die Schlosserarbeiten. 5. Die Maler- und Tapezierarbeiten. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.

Bekanntmadung.
 Die Lieferung des Bedarfs an Brot- und Fleischwaren für das Hofpital St. Cyprian et Antonii auf die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 soll vergeben werden. Halle a. S., den 15. Februar 1906. Der Magistrat. v. Holst.



Schulbücher für Mittel- und Volksschulen nach Vorzughaft kann man am besten bei **A. G. Luchs, Buchh., Gebirgerstr. 4.** Im **Vorbereitungsbücherei** **Braunschweig**, Altemplerstr. 33, part. finden noch einige wenige unbrauchbare. Preisvertrieb 800 Pfg. p. s.

12000 Mk. auf 11 hochverzinstes Hypothek auf neu vererbte Grundstücke, welche im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5910 an die Expedition d. Blattes.

20000 Mark als 11. offene Hypothek auf industriellen Unternehmen, Wäre Halle, bis 1. April cr. gelöst. Werture ca. 40000 Mark. Off. u. T. 5917 an die Exped. d. Bl.

Geld! ein leihbares von 100 A. einw. wärtr. Barren, Münz, Gold, Silber, Gold, etc. Offerten unter K. 5918 an die Expedition d. Blattes.

7-8000 Mk. zum zweien Hypothek. 80000 Mk. auf neuvererbte Grundstücke, welche im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5919 an die Expedition d. Blattes.

30000 Mk. auf 1. Hypothek, darüber ein zweites Hypothek, welche im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5920 an die Expedition d. Blattes.

8000 Mark als sichere 11. Hypothek auf neuvererbte Grundstücke, welche im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5921 an die Expedition d. Blattes.

Hypothek-Kapital, erster, bis 60% auf 10 Jahre auszulassen. **Georg Schultze**, Bernburgerstrasse 32, Fernamt 2279.

15000 Mark zum 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5922 an die Expedition d. Blattes.

70000 Mark zum 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5923 an die Expedition d. Blattes.

15000 Mark zum 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5924 an die Expedition d. Blattes.

20-21000 Mk. auf 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5925 an die Expedition d. Blattes.

30000 Mark zum 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5926 an die Expedition d. Blattes.

27-30000 Mark, zur 1. Stelle auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5927 an die Expedition d. Blattes.

Darlehen ohne umsonst vorauszahlung sich entgeltlicher. **Schneeweiss**, Berlin, Bernburgerstrasse 68.

10000 Pfg. auf 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5928 an die Expedition d. Blattes.

20000 Pfg. auf 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5929 an die Expedition d. Blattes.

30000 Pfg. auf 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5930 an die Expedition d. Blattes.

40000 Pfg. auf 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5931 an die Expedition d. Blattes.

50000 Pfg. auf 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5932 an die Expedition d. Blattes.

60000 Pfg. auf 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5933 an die Expedition d. Blattes.

70000 Pfg. auf 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5934 an die Expedition d. Blattes.

80000 Pfg. auf 1. Hypothek auf ein Grundstück, welches im Jahre 1907 zu leisten sind. Offerten unter K. 5935 an die Expedition d. Blattes.

3.
 Diplom
 Ein
 regim
 Schloß
 längere
 Ministr
 rechtl.
 Ein
 China,
 am 19.
 des B
 er in
 1899
 Bürger
 wurde
 Ein
 nach
 diplom
 in Ber
 von
 1898
 Bürger
 wurde
 Ein
 nach
 diplom
 in Ber
 von
 1898
 Bürger
 wurde